

Fig. XXV.  
Umlegkragen.

Halsweite 36 cm.

- a. Ziehe vom oberen und linken Rande des Papiers eine senkrechte und wagrechte Linie, der Kreuzungspunkt — *a*.
- b. Von *a* nach rechts die halbe Halsweite — *b*.
- c. Von *b* aufwärts 4 cm — *c*.
- d. Von *c* aufwärts 8 cm und 1 cm nach rechts — *d*.

Ziehe von *d* durch *c* — *b* eine schwach links geschweifte Linie.

- e. Von *a* abwärts 4 cm — *e*.
- f. Von *e* abwärts 2 cm — *f*. Verbinde *b* — *f* aufwärts geschweift, ebenso *c* — *e*, jedoch nur punktiert.
- g. Von *a* schief aufwärts 9 cm — *g*.  
Verbinde *d* — *g* und *g* — *e* nach Vorlage.

Fig. XXVI.  
Kapuze.

Rückenlänge 39 cm.

- a. Ziehe vom oberen und linken Rande des Papiers 20 cm entfernt eine senkrechte und wagrechte Linie, der Kreuzungspunkt — *a*.  
Der Rückenteil des Blusen- oder Leibschnittes wird genau bei *a* und im Schluß 2 cm von der Linie nach rechts angelegt.  
Die Achsellinien des Vorder- und Rückenteiles werden so aneinandergelegt, daß ein Zwischenraum von 2 cm entsteht.

- b. Von *a* nach abwärts die Rückenlänge weniger 3 cm — *b*.
- c. Von *b* nach rechts dasselbe Maß *a* — *b* auftragen — *c*. Verbinde *b* — *c* punktiert.
- d. An der Armrundung des Vorderteiles von der Achsellinie 8 cm abwärts — *d*.
- e. Vom Halsausschnitt des Vorderteiles 2 cm abwärts — *e*. Ziehe von *c* durch *d* — *e* geschweifte Linien.

Fig. XXVII.  
Sporthose.

Maß-Satz:

Schlußweite . . . 72 cm	Knieweite . . . . 38 cm
Hüftenweite . . . 100 „	Kniekehlenweite . 34 „
Knielänge . . . . 60 „	Wadenweite . . . . 36 „

Aufstellung der Vorderhose.

- a. Ziehe 20 cm vom oberen Rande und 10 cm vom linken Rande des Papiers eine senkrechte und wagrechte Linie, der Kreuzungspunkt — *a*.
- b. Von *a* nach rechts ein Viertel der Hüftenweite — *b*.
- c. Von *a* abwärts die Knielänge — *c*.
- d. Von *c* 21 cm nach rechts — *d*. *c* — *d* und *b* — *d* werden verbunden.  
Von *b* und *d* 2 cm nach links wird eine Parallele zur *b* — *d*-Linie gezogen.
- e. Von *b* 2 cm nach links, von da 4 cm nach abwärts — *e*.
- f. Von *e* auf die *a* — *b*-Linie ein Viertel der Schlußweite auftragen — *f*. *e* — *f* werden verbunden und die Linie in der Mitte  $\frac{1}{4}$  cm abwärts geschweift.
- g. Von *a* abwärts wird die halbe Knielänge weniger 4 cm aufgetragen und von da 4 cm nach links gemessen — *g*. (*g* kann auch 3 oder 5 cm linksgestellt werden, je nachdem die Sporthose weit sein soll.)

- h. Von *g* wird eine wagrechte Linie bis zur *b* — *d*-Linie gezogen, deren Endpunkt — *h*.
- i. Von *h* nach rechts 8 cm — *i*. (Ein Sechstel der halben Hüftenweite.)
- k. Von *g* an der Linie abwärts ein Viertel der halben Hüftenweite — *k*.  
Von *k* durch *h* wird eine punktierte Linie gezogen, die von *h* noch verlängert wird.
- l. *h* — *i* wird halbiert und eine Hälfte von *h* an der punktierten Linie nach rechts aufgetragen — *l*.  
*e*, *l*, *i* werden durch eine nach links geschweifte Linie verbunden.
- m. Von *c* 5 cm abwärts — *m*.
- n. Von *m* 7 cm abwärts — *n*.
- o. Von *n* 7 cm abwärts — *o*.  
Von den Punkten *m*, *n*, *o* werden wagrechte Linien gezogen und die *b* — *d*-Linie bis zur wagrechten *o*-Linie verlängert.
- p. Die Linie *c* — *d* wird in drei Teile geteilt und ein Drittel von *c* nach rechts — *p*. Von *p* wird eine senkrechte Linie gezogen bis zur wagrechten *o*-Linie.
- q. *c* — *p* halbiert — *q*.
- r. Wo sich die *p* und *n*-Linien schneiden — *r*.
- s. Wo sich die *p* und *o*-Linien schneiden — *s*.  
Die Punkte *f*, *g*, *q*, *r*, *s* werden geschweift verbunden nach Vorlage.